

Ressort: Politik

Greenpeace-Chef setzt bei Kampf gegen Klimawandel auf Merkel

Berlin, 29.05.2015, 15:33 Uhr

GDN - Greenpeace-International-Chef Kumi Naidoo setzt beim kommenden G7-Treffen im Kampf gegen die Erderwärmung auf Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU). "Sie als Gastgeberin in Elmau könnte gerade in Hinblick auf die Pariser Klimaverhandlungen im Herbst ein wichtiges Zeichen setzen", sagte Naidoo im Interview mit der Tageszeitung "Neues Deutschland" (Samstagsausgabe).

Zwar hätte die Regierungschefin in der Vergangenheit und auch jetzt mehr gegen den Klimawandel tun müssen. Doch verkenne die "berechtigte Kritik an Frau Merkel" Naidoo zufolge das große Problem, das man derzeit weltweit mit der Erderwärmung habe. "Und in Sachen Energiewende ist die Kanzlerin sicherlich eine der fortschrittlichsten Staats- und Regierungschefs, die wir weltweit haben", so der Umweltaktivist. Seine Organisation setzt sich dafür ein, dass ab dem Jahr 2050 Energie nur noch aus erneuerbaren Quellen gewonnen wird. Dies sei auch "absolut realistisch", wenn es dafür den politischen Willen gebe, so Naidoo. In diesem Zusammenhang kritisierte er, dass erneuerbare Energien kaum staatlich gefördert werden, während die klimaschädliche fossile Energieindustrie auch heute noch Subventionen in Höhe von 5,3 Billionen US-Dollar jährlich erhalte. "Viele unserer Regierungen sind völlig von der Erdöl-, Kohle- und Gaslobby beherrscht, die mit dem jetzigen Energiesystem riesige Profite machen und immer wieder behaupten, dass eine Welt ohne fossile Energieträger nicht erreichbar sei", so Naidoo. Im Hinblick auf die Debatte um eine Sonderabgabe für besonders klimaschädliche Kohlekraftwerke setzt sich Naidoo dafür ein, diese "ohne Abstriche" einzuführen, da Deutschland sonst seine selbstgesteckten Klimaziele nicht erreichen werde.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55324/greenpeace-chef-setzt-bei-kampf-gegen-klimawandel-auf-merkel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619